



Industrie- und Handelskammern  
in Bayern

# INFORMATIONEN

## FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

**Ihr Ansprechpartner**  
Katharina Toparkus

**Mail**  
katharina.toparkus@muenchen.ihk.de

**Telefon**  
089 5116-1227

**Datum**  
22.11.2021

### **Ab morgen IHK-Abschlussprüfungen in ganz Bayern**

Für knapp 22.000 Azubis geht es um den erfolgreichen Berufsabschluss

München – Morgen (Dienstag, 23. November) beginnen für viele Azubis die IHK-Abschlussprüfungen. Darauf weist der Bayerische Industrie- und Handelskammertag (BIHK) hin. BIHK-Präsident Klaus Josef Lutz wünscht den künftigen Fachkräften in rund 28.000 bayerischen Ausbildungsbetrieben aus Industrie, Handel und Dienstleistungen viel Erfolg bei der Prüfung. „Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung ist gerade in diesen schwierigen Zeiten ein großer Meilenstein“, so der BIHK-Präsident. „Die bayerischen Unternehmen brauchen top ausgebildeten Fachkräftenachwuchs in allen Branchen und Fachrichtungen, um ihre Zukunftspläne umzusetzen“, sagt Lutz.

Zuerst stehen am 23. und 24. November die schriftlichen Abschlussprüfungen für 12.387 Prüflinge in über 60 kaufmännischen und verwandten Berufen auf dem Programm, darunter Einzelhandels-, Bank- und Industriekaufleute. Ab 7. Dezember folgen die Prüfungen für 9.262 Absolventen in mehr als 130 technischen Berufen. Dazu gehören angehende Industriemechaniker, Mechatroniker und Elektroniker.

Um den IHK-Berufsabschluss zu erreichen, müssen die Azubis neben dem schriftlichen Teil noch mündliche oder praktische Prüfungen meistern. Über 28.000 ehrenamtliche Prüfer aus bayerischen Unternehmen sowie Lehrkräfte aus den Berufsschulen unterstützen die IHK bei den Prüfungen. Die schriftlichen IHK-Abschlussprüfungen werden bundesweit gleichzeitig organisiert und finden zum Großteil in den Berufsschulen statt. Die IHKs stehen in Bayern für rund 60 Prozent aller Ausbildungsverhältnisse.